

Konzertfreunde Straubing e.V.



3. Abonnementkonzert

Freitag, 12. April 2024,
Rittersaal im Herzogschloss, Straubing, 19.30 Uhr
Einführung: 18.45 Uhr

Mirabelle Kajenjeri, Klavier

Einführung: Sebastian Euler

Ludwig van Beethoven

1770 - 1827

Sonata N°31 op.110

I. Moderato cantabile molto espressivo
II. Allegro molto
III. Adagio ma non troppo –
Allegro ma non troppo

Maurice Ravel

1875 - 1937

" Miroirs "

- Noctuelles (Nachtfalter)
- Oiseaux tristes (Traurige Vögel)
- Une barque sur l'océan
(Eine Barke auf dem Ozean)
- La vallée des cloches (Das Tal der Glocken)
- Alborada del gracioso (Morgenlied des Narren)

Pause

Frédéric Chopin

1810 - 1849

Sonata N°3 op.58

I. Allegro Maestoso
II. Scherzo
III. Largo
IV. Finale

Mirabelle Kajenjeri

Klavier

Die junge Französin Mirabelle Kajenjeri inspiriert Publikum und Presse „mit einem einzigartigen Anschlag, die mit einem (diskreten) Lächeln die größte Akrobatik entfacht, natürlich und großzügig“ (La Libre Belgique). Im September 2022 veröffentlichte sie in Zusammenarbeit mit dem Label KNS Classical ihr erstes Album „Étincelles“.

Sie wurde 1998 als Tochter burundischer und ukrainischer Eltern geboren und hatte kürzlich die Gelegenheit, diese einzigartige Mischung als Gastrednerin bei TEDxRoubaix (TED Talk) hervorzuheben. Sie wurde bei zahlreichen internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, zuletzt beim renommierten „Santa Cecilia International Piano Competition 2021“ in Porto, wo sie den 1. Preis sowie den Orchesterpreis gewann. Sie ist außerdem Stipendiatin der Yehudi Menuhin Live Music Now (2019), der Lieven Piano Foundation Vienna (2021), der Feuerwerk Akademie Einbeck und der Wilhelm Kempff Foundation (2022).



Mirabelle Kajenjeri

Foto: Yulia Mustaeva

Schon früh trat Mirabelle Kajenjeri in Konzerten auf renommierten Festivals wie das Lille Piano Festival oder das Piano Campus Festival auf und konzertierte als Solistin mit verschiedenen Orchestern im In- und Ausland, darunter das Orchestre Cordes 21, das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt und das Orquestra Filarmónica Portuguesa. Mirabelle Kajenjeri studiert derzeit an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien bei Anna Malikova. Sie ist Absolventin des Conservatoire Royal de Bruxelles in der Klasse von Mihail Faerman, Zofia Lalak und Gabriel Teclu und der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover in der Klasse von Ewa Kupiec.

Neben ihrer Laufbahn als Pianistin gilt Mirabelle Kajenjeris musikalisches Talent auch für die Violine. So erlangte sie 2018 auch im Fach Violine ihren Bachelorabschluss am Conservatoire Royal de Bruxelles mit großer Auszeichnung.